



**ÖFFENTLICH**

DN.: 2017/0059 vom 09.03.2017

| Beratungsfolge                                    | Termin     | Beratungsstatus |
|---------------------------------------------------|------------|-----------------|
| Ausschuss für Straßen- und Tiefbauangelegenheiten | 24.04.2017 | vorberatend     |

Sichtvermerke

|    |    |      |  |
|----|----|------|--|
| BM | EB | FB I |  |
|    |    |      |  |

**Beratungsgegenstand**

**Radwege entlang überörtlicher Straßen**  
**hier: Stellungnahme Landesbetrieb Straßenbau NRW**

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme.

**Sachdarstellung:**

Nach Beschwerden über den Zustand des Radweges entlang der Bentheimer Straße fand am 21.11.2016 ein Ortstermin mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW statt.

Mit Schreiben vom 22.11.2016 (Anlage) teilte der Landesbetrieb mit, dass nach Instandsetzungsarbeiten durch die Straßenmeisterei Legden die Verkehrssicherheit zumindest temporär wieder hergestellt wurde. Bevor eine Aufarbeitung der Gehwegbereiche erfolgt, sollte eine Kontrolle der vorhandenen Kanäle und Entwässerungsleitungen durch die Stadtwerke durchgeführt werden.

Die Überprüfung der vorhandenen Kanäle und Entwässerungsleitungen durch die Stadtwerke ist inzwischen erfolgt und der vorhandene Wurzeleinwuchs wurde zum Teil bereits ausgefräst bzw. würde bei Bedarf ausgefräst werden. Eine gegebenenfalls erforderliche Sanierung würde in geschlossener Bauweise durchgeführt, so dass zur Zeit eine Reparatur / Erneuerung des Kanals in offener Bauweise nicht geplant ist.

Gegen den vorhandenen Baumbestand bestehen seitens der Stadtwerke zur Zeit keine Bedenken.

**Umweltrelevanz:**

Keine.

**Haushaltsrechtliche Beurteilung:**

Keine.

**Generationengerechtigkeit:**

Keine.

Im Auftrage:

Korten